

Überflieger Harmony Gold: So weit kann es noch gehen!

29.01.2016 | [Uli Pfauntsch](#)

Die Investman-Empfehlung vom [14. Dezember 2015](#), [Harmony Gold](#) (WKN 851267, HMY), entwickelte sich zum stärksten Überflieger unter den Goldminen.

Ausgehend vom Kaufkurs bei 0,79 Dollar, beläuft sich das Plus zum aktuellen Kurs von 2,00 Dollar auf satte 153 Prozent. Zum Vergleich: Der Amex-Gold-Bugs-Index (HUI), konnte im selben Zeitraum nur um 10 Prozent zulegen.





Tatsächlich läuft die Abkopplung der Harmony-Aktie bereits seit dem Ausverkaufstief am 23. November 2015 bei 0,53 Dollar. Seitdem kennt das Papier nur einen Weg – den nach oben.

Ein völlig anderer Verlauf zeigt sich beim Amex-Gold-Bugs-Index: Hier kam es ab dem 11. Januar, ausgehend von 120 Punkten, zu einem "mysteriösen" Ausverkauf, in dessen Verlauf der Index am 19. Januar ein neues Tief bei unter 100 Punkten markierte. Doch der kurzfristige Durchbruch unter sämtliche Unterstützungen bei knapp über 100 Punkten, stellte sich schnell als gewaltige Bärenfalle heraus.

"Mysteriös" war der Ausverkauf deshalb, weil sich etwa die Minenwerte, die in Australien gehandelt werden, in dieser Phase völlig unbeeindruckt zeigten. Inzwischen verdichten sich die Hinweise, dass es mindestens einen Rohstofffonds "zerrissen" hat, der zwangsliquidiert werden musste und die Aktien der Goldminen zu Ausverkaufspreisen auf den Markt warf.

In der Regel markieren solche Ausverkaufs-Szenarien den finalen Tiefpunkt. Trotz der mehr als 20-prozentigen Erholung notiert der Gold-Bugs-Index so niedrig wie seit Mai 2002 nicht mehr. Damals notierte Gold übrigens bei knapp über 300 Dollar je Unze.

Was wir seit 2011 erleben, ist der längste und zermürbendste Bärenmarkt im Gold-Bugs-Index. Vom Hoch im September 2011 bei 638 Punkten bis zum Tief von 99 Punkten, das vor wenigen Tagen erreicht wurde, summiert sich der Verlust auf knapp 85 Prozent. Es ist für einen Index, in dem die weltgrößten Produzenten notiert sind, ein gewaltiger und beispielloser Crash.

Während an den globalen Aktienmärkten seit Januar etwa acht Billionen Dollar an Börsenwert vernichtet wurden, glänzt Gold mit einem Plus von fast 6 Prozent. Es ist die einzige Asset-Klasse, die seit Jahresbeginn in der Gewinnzone notiert. Erstmals verzeichnen Gold-ETFs wieder Mittelzuflüsse. Und noch etwas ist auffällig: Bisher konnte man "die Uhr danach stellen", dass der Goldpreis bei jedem Fed-Meeting fällt wie ein Stein. Inzwischen deutet das Handelsmuster im Gold klar darauf hin, dass der Markt zunehmend das Vertrauen in die Notenbank-Politik verliert.

Die globalen Verwerfungen infolge der gigantischen Verschuldungsexplosion seit der Finanzkrise 2008/2009, werden sich voraussichtlich in einem schmerzhaften und langen Prozess bereinigen. In dieser Phase werden sich Gold, Silber und Minenwerte zur stärksten Asset-Klasse entwickeln. Erwacht der Goldbulle, sollten Sie sich gut festhalten - denn der Ritt nach oben könnte heftig werden.

Harmony Gold - darum geht die Rallye weiter!

Die Outperformance von Harmony Gold hat einen simplen Grund - das Unternehmen generiert seine Einnahmen aus den Goldminen in Dollar - und begleicht die Kosten in Südafrikanischen Rand.

Der Goldpreis in Rand notiert mit über 18.000 Rand auf Allzeithoch. Allein seit Jahresbeginn ist der Preis um 11 Prozent gestiegen und auf Jahressicht um über 24 Prozent. Laut aktuellen Informationen von Bloomberg, dürfte Harmony dieses Quartal rund 100.000 Rand (knapp 6.000 US-Dollar) pro Unze Gold verdient haben, verglichen mit einem Verlust von 14.000 Rand pro Kilo vor einem Jahr.

Produktion steigt weiter!

Harmony Gold wird die Ergebnisse für das zweite Quartal des Geschäftsjahres 2016 und die Ergebnisse für die sechs Monate zum 31. Dezember 2015 am 4. Februar veröffentlichen. Am 25. Januar meldete das Unternehmen bereits im Vorfeld, dass die Goldproduktion das dritte Quartal in Folge steigen wird. Die Goldgehalte der Untertageminen lagen bei knapp 7 Prozent, während die gesamte Goldproduktion über das Quartal um 2 Prozent kletterte.

Der neu nominierte CEO, Peter Steenkamp, kommentierte: "Die Produktionsteams hielten ihre Dynamik aufrecht, wobei der Großteil der Operationen sowohl höhere Kilogramms als auch höhere Gehalte lieferte. Kombiniert mit dem höheren Kilo-Goldpreis in Rand, war das letzte Quartal sehr lohnend für Harmony".

Potenzial auf 4,00 bis 5,00 Dollar

Zum aktuellen Kurs ist Harmony Gold mit 865 Millionen Dollar bewertet. Per 30. Juni 2015, wies das Unternehmen 29,1 Millionen Unzen Gold-Reserven und 13,5 Millionen Unzen Gold-Äquivalent aus. Insgesamt also 42,6 Millionen Unzen Gold-Äquivalent.

Selbst ohne Berücksichtigung der Kupfer- oder Silbervorkommen, errechnet sich somit eine Bewertung von aktuell knapp 30 Dollar pro Unze Gold.

Damit konnte sich die absurd niedrige Bewertung von 13,15 Dollar pro Unze Gold zum Zeitpunkt der ersten Investman-Kaufempfehlung deutlich angleichen. Dennoch erscheint die Bewertung im Peergroup-Vergleich, etwa mit AngloGold (63 Dollar je Unze), Newcrest (98 Dollar je Unze) oder Newmont (150 Dollar je Unze) noch längst nicht ausgereizt.

Nach wie vor ist Harmony der Goldprozent mit einer der industrieweit stärksten Hebelwirkungen auf den Goldpreis: Ein einfaches Beispiel: Angenommen, die All-in-Cashkosten sinken für das Geschäftsjahr im Durchschnitt auf 1.050 Dollar je Unze (zuletzt 1.115 Dollar je Unze), bei einem (durchaus realistischen) Goldpreis von durchschnittlich 1.200 Dollar je Unze. Bei einer Produktion von 1,1 Millionen Unzen, würde sich ein Gewinn von 165 Millionen Dollar oder 0,38 Dollar je Aktie errechnen. Das entspricht bei einem Kurs/Gewinnverhältnis von 12 einem Wert von 4,56 Dollar je Aktie.

Hinzukommt, dass Harmony weltweit einer der wenigen Produzenten ist, der auch während der schwierigen Phase in Exploration investierte. Bislang findet das Golpu-Projekt in Papua Neu Guinea so gut wie keine Beachtung in der Bewertung von Harmony. Doch das könnte sich noch ändern. Es handelt sich um einen gigantischen Erzkörper, circa fünfmal so hoch wie das Empire-State-Building in New York.

Die Ressourcen belaufen sich auf 20,2 Millionen Unzen Gold und 9,4 Millionen Tonnen Kupfer. Der Produktionsbeginn ist für 2020 geplant - und würde damit genau in die Phase fallen, wo ein enormes Angebotsdefizit bei Kupfer erwartet wird. Es wird interessant zu erfahren, was Harmony am 4. Februar zu diesem Projekt zu berichten hat.

Mein Rat an alle Harmony-Aktionäre!

Die Untertageminen von Harmony erwirtschaften mittlerweile positiven Cashflow, Margen und Goldproduktion steigen, was dem Unternehmen die Rückzahlung seiner Schulden ermöglicht. Die Turnaround-Story von Harmony geht weiter - das Kursziel von 4,00 Dollar bis 5,00 Dollar könnte bereits in der zweiten Jahreshälfte erreicht werden.

Das Management von Harmony leistet ausgezeichnete Arbeit, doch es gibt ein Risiko, auf das das Unternehmen selbst keinen Einfluss hat: Eine Abwertung des Dollar.

Sollte das Pendel in die andere Richtung schwingen, und der Rand zum Dollar aufwerten, würden die Margen von Harmony wieder sinken. Auch eine weitere Abwertung des Rand ist nicht unbedingt von Vorteil: Denn mit steigenden Lebenshaltungskosten, könnte es jederzeit zu neuen Streiks der südafrikanischen Minenarbeiter kommen, die das Unternehmen zur Zahlung höherer Gehälter zwingen.

Deshalb mein Rat: Nehmen Sie (abhängig von der Positionsgröße) einen Teil der Gewinne mit, um mit der verbleibenden Position auf das Erreichen der Kursziele von 4,00 Dollar bis 5,00 Dollar zu setzen. Charttechnisch ist die Aktie von Harmony Gold mit 2,00 Dollar an einer wichtigen Hürde angekommen. Gelingt der Durchbruch über diesen Widerstand, wäre der Weg bis auf 3,00 Dollar frei. Gute Unterstützung bietet die Marke von 1,50 Dollar. Dieses Niveau bietet gleichzeitig eine attraktive Gelegenheit für

Neueinsteiger.

© Uli Pfauntsch
www.companymaker.de

Risikohinweis und Haftung: Alle in Companymaker veröffentlichten Informationen beruhen auf Informationen und Quellen, die der Herausgeber für vertrauenswürdig und seriös erachtet. Die Informationen stellen weder ein Verkaufsangebot für die behandelte(n) Aktie(n), noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren dar. Den Ausführungen liegt zudem eigenes Research zugrunde. Für die Richtigkeit des Inhalts kann trotzdem keine Haftung übernommen werden. Gerade Nebenwerte, sowie alle börsennotierten Wertpapiere sind zum Teil erheblichen Schwankungen und Risiken unterworfen. Deshalb ist auch die Haftung für Vermögensschäden, die aus der Heranziehung der Ausführungen für die eigene Anlageentscheidung möglicherweise resultieren können, kategorisch ausgeschlossen. Die Depotanteile einzelner Aktien sollten bei niedrig kapitalisierten Werten nur soviel betragen, dass auch bei einem möglichen Totalverlust das Depot nur marginal an Wert verlieren kann. Zwischen dem Abonnent und Leser von Companymaker kommt kein Beratungsvertrag zustande, da sich unsere Empfehlungen nur auf das Unternehmen, nicht aber auf die Anlageentscheidung des Lesers bezieht.

Hinweis gemäß § 34 WpHG: Wir weisen darauf hin, dass die CM Network GmbH, sowie Mitarbeiter der CM Network GmbH Aktien von Unternehmen, die in dieser Ausgabe erwähnt wurden halten oder halten könnten und somit ein möglicher Interessenskonflikt besteht. Zudem begrüßt und unterstützt die CM Network GmbH die journalistischen Verhaltensgrundsätze und Empfehlungen des Deutschen Presserates zur Wirtschafts- und Finanzmarktberichterstattung und wird im Rahmen der Aufsichtspflicht darauf achten, dass diese von den Autoren und Redakteuren beachtet werden. Bitte beachten Sie diesbezüglich auch das Impressum im PDF-Börsenbrief!

Dieser Artikel stammt von GoldSeiten.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/272850--Ueberflieger-Harmony-Gold--So-weit-kann-es-noch-gehen.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2024. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).